

Lebenslauf Fritz Spengler

Fritz Spengler in Passau geboren startete seine musikalische Ausbildung im Alter von 10 Jahren als Knabensopran an der Domsingschule Passau. Nach dem Stimmbruch wechselte er 2007 vom Knabensopran in das Fach des Countertenors und studierte bis 2009 Gesang bei Saverio Suarez-Ribaldo in München. Parallel hierzu ergänzte er seine Ausbildung durch Meisterkurse bei Marilyn Schmiege, Angelika Kirchschlager und Trevor Pinoc.

Seit dem Wintersemester 2009 studierte er Gesang an der Universität Mozarteum Salzburg bei Prof. Kjellaug Tesaker. 2011 erhielt er ein Stipendium der Hübelstiftung. Im November 2015 schloss der junge Countertenor sein Studium mit Auszeichnung ab.

Erste Bühnenerfahrung sammelte er bei seinem Operndebüt 2008 als Prinz Orlofsky in „Die Fledermaus“ (Taschenoper Puchheim) und bei drei Produktionen am theater // an der roth, wo er 2013 als Amor in Glucks „Orfeo ed Euridice“, als Hexe in Humperdincks „Hänsel und Gretel“ und als Prinz Paul in Offenbachs „Großherzogin von Gerolstein“ zu erleben war.

Seine rege Konzerttätigkeit führt ihn bereits ins In- und Ausland. Inzwischen zählen zu seinem umfangreichen Repertoire Werke von Monteverdi über Bach, Vivaldi, Händel, Mozart, Rossini bis hin zu Britten. Aber auch die Musik der 20er und 30er Jahre liegt ihm am Herzen.

Beim Internationalen Lions Gesangswettbewerb Gut Immling wurde er 2009 mit dem Preis für den besten Nachwuchskünstler ausgezeichnet. Nach der Teilnahme am Wettbewerb „Concorso Internazionale Arte Musicale e Talento“ in Vicenza 2010 konnte er gleich zwei Auszeichnungen für sich in Anspruch nehmen: „All'Artista piu giovane“ und dem „Premio Comitato l'onore Villa Cordellina“.

Seit der Spielzeit 2015/2016 ist er Ensemblemitglied am Theater Trier.